

Antrag - Nr. StVV - AT 6/2019 (§ 36 GOSTVV)		
für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 14.03.2019		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	Ja	Anzahl Anlagen: 0

Einbürgerungskampagne starten (GRÜNE)

Mit einer Einbürgerung bekommen Migrantinnen und Migranten die vollständigen staatsbürgerlichen Rechte und damit eine umfassende rechtliche und politische Gleichstellung. Damit möglichst viele Menschen diese Rechte auch tatsächlich wahrnehmen, soll die Stadt Bremerhaven in einer Kampagne aktiv für die Einbürgerung werben. Es gilt, frühzeitig und umfassend über die Möglichkeit der Einbürgerung zu informieren und das Einbürgerungsverfahren verständlich zu erklären.

Aus diesem Grund möge die Stadtverordnetenversammlung beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung fordert den Magistrat auf,

1. eine öffentlichkeitswirksame Einbürgerungskampagne zu starten, die gezielt für mehr Einbürgerungen wirbt, um so die Einbürgerungsquote für Bremerhaven zu erhöhen.
2. ein gemeinsames Schreiben des Oberbürgermeisters und des Bürgermeisters an diejenigen Ausländerinnen und Ausländer zu senden, die die zeitlichen und aufenthaltsrechtlichen Voraussetzungen für eine Einbürgerung erfüllen könnten. Dieses Schreiben wird über die Voraussetzungen einer Einbürgerung, deren Vorteile sowie die zuständigen amtlichen Stellen informieren.

Weitere Begründung erfolgt mündlich

i.A.

gez. Sülmez Dogan
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN